

Regenbogen – ABC

Eltern-Wegweiser für die Regenbogenschule

Ankommen

Jedes Kind benötigt unterschiedlich viel Zeit, um in der Schule anzukommen. Das Ablösen von den Eltern ist ein großer Schritt. Wir halten es für besonders wichtig, dass Sie sich von Ihrem Kind am Schuleingang verabschieden und Ihr Kind nicht bis in den Klassenraum begleiten.

Beurlaubungen

Anträge für Beurlaubungen müssen mindestens eine Woche vorher schriftlich bei der Schulleitung eingereicht werden. Sie entscheidet über eine Bewilligung. Selbstverständlich ist auch die Klassenleitung zu informieren.

Bücher

Bücher, die Ihr Kind leihweise von der Schule benutzt, müssen bitte eingebunden werden. Wenn die an Ihr Kind verteilten Bücher nicht pfleglich behandelt werden, sind sie je nach Zustand anteilig finanziell zu ersetzen.

Bustransfer

Ein Teil der Kinder ist auf Schulbusse angewiesen. Sie werden über die Fahrpläne informiert. Die Kinder stellen sich an der Außentreppe auf und werden von der Busaufsicht zu den Bussen begleitet. Die Busregeln sind den Kindern bekannt.

Datenschutz

Zu Beginn der Schulzeit Ihres Kindes an der Regenbogenschule erhalten Sie verschiedene Informationen zum Datenschutz. Einige Formulare und Erklärungen müssen von Ihnen ausgefüllt und an die Schule zurückgegeben werden.

Elternberatung

Eine gute Zusammenarbeit zwischen Schule und Eltern zeichnet sich dadurch aus, miteinander zu sprechen und zu versuchen, eine gemeinsame Linie zu finden. So erfahren auch die Kinder, dass Eltern und Schule Hand in Hand arbeiten. Gelegenheit für solche Gespräche bietet die Elternsprechwoche, die zweimal im Jahr stattfindet. Auch vereinbarte Gesprächstermine zwischendurch können dazu gehören.

Fahrrad

Die Schulkonferenz hat einstimmig beschlossen, dass unsere Kinder aus Sicherheitsgründen frühestens ab dem 2. Schuljahr alleine mit dem Fahrrad zur Schule kommen sollten. Eltern tragen die Verantwortung für den Weg zur Schule, falls ihr Kind schon früher mit dem Rad zur Schule kommt.

Förderverein der Regenbogenschule

Selbstverständlich gibt es an unserer Schule einen Förderverein. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem entsprechenden Flyer.

Fundsachen

Fundsachen werden zunächst in einer Kiste im Untergeschoss vor der Tür zum Keller der Schule aufgehoben und können dort abgeholt werden. Regelmäßig werden sie nochmals in der Pausenhalle ausgelegt. Alles, was nicht abgeholt wird, wird an Hilfsorganisationen weitergegeben.

Gottesdienste

Für jede Jahrgangsstufe findet ca. alle zwei Monate ein ökumenischer Wortgottesdienst in der Kirche St. Remigius in Happerschoß statt. Die Termine entnehmen Sie bitte der Halbjahresübersicht. Manche Gottesdienste finden auch in der Schule statt.

Handy

Handys und Smartwatches sind für Schüler/innen in der Schule grundsätzlich nicht erlaubt.

Hausaufgaben

Hausaufgaben ergänzen die Arbeiten aus dem Unterricht oder bereiten sie vor. Folgende Arbeitszeit ist dafür als verbindlicher Rahmen zu sehen und sollte nicht überschritten werden:

30 Min für die Klassen 1 und 2

45 Min für die Klassen 3 und 4

Bitte geben Sie der Klassenleitung eine Rückmeldung, wenn Ihr Kind wesentlich mehr Zeit benötigt.

Inklusion

In einer inklusiven Schule lernen Kinder, egal ob mit oder ohne Behinderung von Anfang an gemeinsam. Dabei sollen alle Kinder die Unterstützung erhalten, die sie benötigen (s. Ministerium für Bildung des Landes NRW). Dies erfolgt an der Regenbogenschule sowohl im Klassenunterricht als auch in Gruppen- und Einzelförderungen. Wir bieten spezielle Förderungen in den Bereichen Mathematik und Deutsch, Fein- und Graphomotorik, Sprachentwicklung sowie in den Bereichen emotionale und soziale Entwicklung an.

Kinderparlament

Im Kinderparlament der Regenbogenschule treffen sich einmal im Monat die gewählten Klassensprecher/innen der 2., 3. und 4. Schuljahre. Im Kinder- und Jugendparlament Hennef sind die Kinder unserer Schule durch gewählte Schülersprecher vertreten.

Krankmeldung des Kindes

Abwesende Kinder (auf Grund von Krankheit oder Arzttermin etc.) müssen vor Schulbeginn entschuldigt werden. Entschuldigen Sie bitte Ihr Kind über den folgenden QR-Code

ganz einfach mit einem Formular, das sich öffnet, wenn Sie den QR-Code mit dem Handy oder Tablet

scannen oder über den Link <https://forms.office.com/e/L3UzZ5JZ8x>.



Das abwesende Kind muss für jeden Tag entschuldigt werden. Nicht entschuldigte bzw. zu spät entschuldigte Abwesenheiten werden als *nicht entschuldigte Fehltage* im Zeugnis vermerkt.

Bitte informieren Sie die Schule in dem Formular dringend auch über ansteckende Krankheiten (z.B. Röteln, Masern, Scharlach, Keuchhusten, Krätze), da in diesen Fällen für die Schule Meldepflicht an das Gesundheitsamt besteht.

Im Notfall können Sie auch eine E-Mail an krankmeldung@regenbogenschule-hennef.de schreiben.

Läuse

Auch das Auftreten von Läusen muss der Schule sofort mitgeteilt werden. Wir haben die Verpflichtung, alle Eltern (ohne Nennung des Kindes) darüber zu informieren und sie zu bitten, ihr Kind auf Läusebefall zu überprüfen und entsprechend zu behandeln.

Microsoft Office 365

Sie haben die Möglichkeit über die Schule kostenlos eine Lizenz für „Office 365“ zu erhalten. Das ist eine vom Schulamt zugelassene Kombination aus Online-Dienst, Office-Webanwendungen und einem Office-Softwareabonnement. Nicht nur für das „Lernen auf Distanz“ bietet Office 365 viele Möglichkeiten der Kommunikation und des Austauschs. Auch im „normalen“ Schulalltag bietet es viele Vorteile. Weitere Informationen und den Antrag erhalten Sie über die Klassenleitung.

Notfallinformationen für die Schule

Für den Notfall müssen wir Sie oder eine von Ihnen benannte Person jederzeit erreichen können. Am Anfang des Schuljahres erfragen wir daher Ihre Erreichbarkeit (Telefonnummer/ Handynummer/ Diensttelefon etc.). **Bitte informieren Sie uns zeitnah bei Änderungen (Information an die Klassenleitung und das Sekretariat),** damit diese Notfallinformationen immer aktuell sind.

Offene Ganztagschule (OGS)

Träger unserer „Offenen Ganztagschule“ (Tel: 02242 – 9336666) ist die AWO. Nähere Informationen zur OGS erhalten Sie bei der Anmeldung.

Pausen

Die Kinder verbringen ihre Pausen auf dem Schulhof. In der ersten Pause ist auch die Nutzung des Sportplatzes erlaubt. Nur bei starkem Regen findet die Pause im Klassenraum statt. Dafür gibt es besondere Regelungen. Im Anschluss an die erste Hofpause frühstücken die Kinder in der Klasse. Bitte geben Sie Ihrem Kind ein gesundes Frühstück und Wasser mit zur Schule.

Während der Hofpausen haben die Kinder auch die Möglichkeit, sich gegen Vorlage des „Spielekistenausweises“ ein Spielgerät im Spielekistenhäuschen auszuleihen. Der Ausweis kostet 1 €. Die Einverständniserklärung erhalten Sie über die Klassenleitung.

Parken und Halten vor der Schule

Der Parkplatz vor der Schule ist vorrangig dem Kindergartenpersonal und den Lehrkräften vorbehalten. Wir bitten Sie daher eindringlich, Ihre Kinder schon vor dem Feuerwehrhaus aussteigen und zu Fuß zur Schule gehen zu lassen, um gefährliche Situationen zu vermeiden. Außerdem tut Ihren Kindern die Bewegung gut.

Schulbücherei

Die Regenbogenschule verfügt über eine gut ausgestattete Schulbücherei. Die Kinder haben hier die Möglichkeit, sich für 2 Wochen Bücher auszuleihen. Die Einverständniserklärung erhalten Sie über die Klassenleitung.

Schulmitwirkung

Eltern gestalten im Rahmen der Schulmitwirkungsgruppen das Schulleben aktiv mit. Neben der Mitwirkung in der Klassen- und Schulpflegschaft oder Schulkonferenz besteht die Möglichkeit, sich im Förderverein zu engagieren, Ausflüge zu begleiten und Schulveranstaltungen zu unterstützen, worüber wir uns sehr freuen.

Soziales Miteinander

Die Förderung emotionaler und sozialer Kompetenzen ist uns ein großes Anliegen. Aus diesem Grund haben wir eine Klassenstunde für alle Klassen fest im Stundenplan installiert. Es bestehen folgende Klassenangebote:

Klassenrat und Kinderparlament (Kl. 1-4), Streitschlichtung AG (Kl. 3/4), Vertrauenslehrer/in

Sportunterricht

Bezüglich der Sicherheit im Schulsport erhalten Sie zu Beginn der Schulzeit Ihres Kindes ein entsprechendes Schreiben.

Außerdem bitten wir Sie, darauf zu achten, dass Ihr Kind an Sporttagen Kleidung trägt, die es selbstständig und zügig an- und ausziehen kann. Wenn Ihr Kind Sportschuhe (oder auch Straßenschuhe) mit Schnürsenkeln hat, sollte es ohne Hilfe eine feste Schleife binden können. Ansonsten wählen Sie bitte Schuhe mit Klettverschlüssen.

Streitschlichtung

Die Streitschlichtung ist ein Verfahren, das zur friedlichen Beilegung von Schülerkonflikten eingesetzt wird. Die Kinder werden im Unterricht auf die Streitschlichtung vorbereitet. Im Konfliktfall helfen Streitschlichter/innen aus der 3. und 4. Klasse, an die sich die Kinder wenden können, in der Friedensecke. Hierbei geht es nicht um Schuldzuweisung. Die Kinder sollen sich ernst genommen fühlen und lernen, einen Streit gemeinsam nach einem bestimmten Muster Lösungsmöglichkeiten zu finden.

Tiere

Wir bitten Sie, keine Tiere in das Schulgebäude mitzubringen, da für Allergiker ein erhöhtes Risiko besteht. Ausnahmefälle wie z.B. bei sachunterrichtlichen Projekten müssen vorher mit der Lehrkraft abgesprochen werden.

Toiletten

Die Toiletten der Schule gehören zur Gemeinschaftseinrichtung. Bitte sprechen Sie mit Ihren Kindern über eine angemessene Nutzung und Sauberhaltung. Hygiene geht uns alle an!

Unfallversicherung

Die Kinder sind auf dem Schulweg, dem Schulgelände und während schulischer Veranstaltungen versichert. Im Falle eines Schulunfalls muss ein Unfallbogen ausgefüllt werden, der im Sekretariat der Schule erhältlich ist.

Vereinbarung

Die „Vereinbarung über die Zusammenarbeit zwischen Elternhaus und Schule“ erhalten Sie beim ersten Elternabend.

Witterung

Wenn Witterungsbedingungen den Schulweg gefährlich machen, entscheiden Sie eigenverantwortlich, ob Sie Ihr Kind zur Schule schicken.

Zeittafel

1. Stunde	08.30 – 09.15 Uhr	
2. Stunde	09.15 – 10.00 Uhr	
	10.00 – 10.30 Uhr	Bewegungspause auf dem Schulhof, stille Pause in einem Klassenraum anschließend Frühstück im Klassenraum
3. Stunde	10.30 – 11.15 Uhr	
4. Stunde	11.15 – 12.00 Uhr	
	12.00 – 12.15 Uhr	Bewegungspause auf dem Schulhof
5. Stunde	12.15 – 13.00 Uhr	
6. Stunde	13.00 – 13.45 Uhr	

Zusammenarbeit

Eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Schule und Elternhaus ist ein Grundbaustein für ein erfolgreiches schulisches Gelingen. Bei Fragen oder Problemen ist daher die Klassenleitung erste/r Ansprechpartner/in. Auch die Schulleitung oder die/der Vertrauenslehrer/in stehen für Gespräche gern zur Verfügung.

Wir freuen uns auf eine gute Zeit mit Ihnen und Ihren Kindern an der Regenbogenschule!

Das Kollegium der Regenbogenschule

Stand Schuljahr 2024/ 2025

